



Jahresbericht 2025

JAHRESBERICHT 2025 DER INSTITUTIONSLEITERIN FÜR DIE
RAS GV TRÄGERVEREIN AM 20.05.2026

Nicole Da Rin

RAS ALTERSZENTRUM | BREITWIES 70, 5420 EHRENDINGEN



Jahresbericht 2025 der Institutionsleiterin für die GV RAS Trägerverein am 20.05.2026

Betriebs- Jahresmotto 2025 «Gemeinsam gesund».

Mit grosser Tatkraft und Elan begann für das RAS-Team ein intensives und abwechslungsreiches Jahr 2025. Zusammen stellten wir uns neuen Aufgaben, wuchsen an Herausforderungen und durften viele bereichernde Augenblicke mit unseren Bewohnenden sowie den Mitarbeitenden teilen. Unser herzlicher Dank gilt dem Vorstand, der uns während des gesamten Jahres verlässlich begleitet hat. Mit seiner Unterstützung, seiner Offenheit und dem ehrlichen Interesse an unseren Anliegen und Anregungen, war er für uns eine bedeutende und geschätzte Unterstützung.

Organisationsstruktur und Fachkompetenz

Zu Beginn des Jahres führten die Leiterin HR, Gisela Meier, sowie die Leiterin Finanzen, Claudia Erne, im Rahmen der Weiterentwicklung unserer Organisationsstruktur ein umfassendes Audit ihrer Zuständigkeitsbereiche durch. Dabei wurden bestehende Prozesse analysiert, Optimierungspotenziale erkannt und gezielte Verbesserungen umgesetzt. Durch die vorgenommenen Anpassungen konnten Abläufe effizienter gestaltet und die Zusammenarbeit weiter gestärkt werden.

Auch im Bereich Weiterbildungen konnten 2025 wichtige Meilensteine erreicht werden. Die Institutionsleiterin Nicole Da Rin hat den dreijährigen Lehrgang zur Institutionsleiterin für soziale und sozialmedizinische Institutionen erfolgreich abgeschlossen.

Die Leitung Pflege und Betreuung Sabine Dobler begann im September 2025 einen Führungslehrgang, um ihre Führungskompetenzen weiter zu vertiefen. Zudem konnte Joana Martins Ramos aus dem Pflegeteam einen erfolgreichen Abschluss im Bereich Palliativ Care erreichen. Diese Weiterbildungen tragen wesentlich zur fachlichen Qualität und Weiterentwicklung unserer Institution bei.

Betriebs- Jahresmotto «Gemeinsam gesund»

Das Jahresmotto «Gemeinsam gesund» wurde im 2025 weitergeführt und aktiv im Arbeitsalltag gelebt. Der Fokus lag auf körperlichem und psychischem Wohlbefinden sowie einer unterstützenden Teamkultur. Gesundheit wurde dabei als gemeinsame Verantwortung verstanden und gezielt gefördert.

Zur Umsetzung wurden verschiedene Projekte realisiert: Im Bereich Pflege und Betreuung wurde ein Aufbaukurs mit «Living Sense Executive» durchgeführt, der die Themen Resilienz und Achtsamkeit praxisnah vertiefte. Zudem engagierten sich die Lernenden mit einem Smoothie-Stand inklusive Rezepte und informierten zur Grippeprävention mit einer selbst erarbeiteten Broschüre. Die

Hauswirtschaft stellte über das Jahr hinweg eine saisonale Auswahl an Tees zur Verfügung, während die Verpflegung das Frühstück mit regelmässig mit frischem Obst und Früchten ergänzte. In der Verwaltung wurden die beliebten Bio-Äpfel als festes Angebot etabliert, zusätzlich förderte ein organisierter Kleidertausch Begegnungen und das Gemeinschaftsgefühl.

Unsere Bewohnenden

Ein Blick auf unsere Bewohnenden im Jahr 2025 zeigt eine stabile und gut durchmischte Gemeinschaft. Der Männeranteil steigt: Zwar sind Männer weiterhin in der Minderheit, mit durchschnittlich 10 Männern bei insgesamt 36 Bewohnenden jedoch deutlich stärker vertreten als noch vor einigen Jahren. Das Durchschnittsalter betrug 2025 86 Jahre, und die älteste Bewohnerin wird in diesem Jahr beeindruckende 102 Jahre alt. 2025 war aus jeder Träbergemeinde mindestens eine Bewohnerin oder ein Bewohner bei uns wohnhaft. 30 Personen haben sich alleine im Berichtsjahr bei uns vorsorglich angemeldet.

Die Bedürfnisse unserer Bewohnenden verändern sich immer wieder. Deshalb überprüfen und passen wir unsere Angebote und Anlässe regelmässig an.

Zu den bekannten Anlässen gehören der monatliche Besuch des Chinderhus Surbtal, Begegnung mit Tieren wie Meerschweinchen und Hühnern, der Cervelat-Cup, die Fasnacht sowie das Winterfest mit selbstgemachten Marroni. Diese wurden im Jahr 2025 durch weitere wöchentliche Veranstaltungen ergänzt, von musikalischen Darbietungen über Vorträge zu verschiedenen Ländern bis hin zu Informationsveranstaltungen, beispielsweise zum Thema Brandschutz oder Telefonbetrug. Ein Highlight war das Dorffest in Ehrendingen an dem zahlreiche Bewohnende mit unseren Lernenden teilnahmen.

Kantonales Audit 2025

Im Rahmen des kantonalen Audits, das im Turnus alle vier Jahre durchgeführt wird, wurde unserer Institution eine sehr solide und positive Entwicklung bestätigt. Die nach dem Führungswechsel vor 4 Jahren initiierten organisatorischen Anpassungen, insbesondere im Bereich Kommunikation, Finanzen und Personal, zeigen klare Wirkung und tragen wesentlich zur nachhaltigen Stabilität des Betriebs bei. Durch unseren Qualitätsmanagementverantwortlichen Giustino Benisatto entstand in den letzten Jahren eine professionelle und vollständige Struktur, welche alle essentiellen Konzepte und Dokumente beinhaltet. Die konstruktive Zusammenarbeit zwischen Vorstand und operativer Leitung sowie die gelebte verantwortungsvolle Führung und Kultur im RAS wurden ausdrücklich gewürdigt. Ebenso hervorgehoben wurden die kurzen Entscheidungswege, die bereichsübergreifende Zusammenarbeit und die ausgeprägte Betreuungs- und Aktivierungsarbeit.

Als weiterführende Perspektiven nennt das Audit die fortschreitende Digitalisierung von Prozessen, eine noch übersichtlichere Darstellung der Jahresziele für die einzelnen Bereiche, sowie die strategische Weiterentwicklung im Kontext der Betriebsgrösse. Insgesamt bestätigte das Audit die hohe Qualitäts- und Leistungsfähigkeit des Betriebs. Das nächste Audit wird regulär in vier Jahren durchgeführt werden.

Kaderworkshop und Ausblick auf unser Leitbild 2026

Im Kaderworkshop 2025 wurde in einem gemeinsamen Werteworkshop die Grundlage für die zukünftige Ausrichtung des Alterszentrums erarbeitet. Dabei wurden drei zentrale Grundwerte

Menschlichkeit. Vertrauen und Miteinander definiert.

Diese Werte begleiten uns nun und bilden die Basis für unser neues Leitbild sowie unser Jahresmotto im 2026. Sie geben Orientierung in unserem täglichen Handeln und stärken unsere gemeinsame Haltung im Umgang mit Bewohnenden, Angehörigen und Mitarbeitenden.

Im Verlauf des Jahres werden verschiedene Projekte und Initiativen umgesetzt, die diese Werte sichtbar und spürbar machen. So fördern wir bewusst ein Arbeits- und Lebensumfeld. Das von Respekt, Verlässlichkeit und Gemeinschaft geprägt ist.

Verdankung RAS-Personal

Zum Abschluss möchten wir allen Mitarbeitenden des RAS unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Mit ihrem täglichen Einsatz und ihrer Fürsorge tragen sie wesentlich zum Wohlbefinden unserer Bewohnenden bei. Sie leisten sehr wertvolle Arbeit und begegnen dabei den Bewohnenden als auch deren Angehörigen und unseren Geschäftspartnern stets mit Respekt und Freundlichkeit. Durch ihr Engagement und ihre Verlässlichkeit schaffen sie eine Atmosphäre, in der sich die Bewohnenden gut aufgehoben fühlen und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur positiven Entwicklung unserer Institution.

Jubilare Mitarbeitende 2025

Jahre	Name	Abteilung
10 Jahre	Fabienne Barretta	HR/ Finanzen
10 Jahre	Birgit Cremer	Pflege und Betreuung
5 Jahre	Alphin Thenamkuziyil	Pflege/ Nachtdienst

Eintritte und Austritte Personal 2025

Eintritte	15
Austritte	13 (inkl. 1 Pensionierung und Lernende)

Eintritte und Austritte Bewohnende 2025

Eintritte	12
Austritte	15 Todesfälle

Pflegestufen RAI RUG 2025

Budgetiert	6.01	Mittelwert	6.03
-------------------	------	-------------------	------

Bettenbelegung 2025

Budgetiert	92,25%	Mittelwert	99,10%
-------------------	--------	-------------------	--------